

Kontakt: Ulrike Mathes
Telefon: 06221/99-1015
E-Mail: ulrike.mathes@polizei.bwl.de

Heidelberg, 11.08.2010

Täglicher Pressebericht

Heidelberg: Das STOPP-Schild an der Kreuzung Herrenwiesen-/Karlsruher Straße missachtete am Dienstagabend ein 22-jähriger Fiat-Fahrer, so dass er mit einem ordnungsgemäß fahrenden Mercedes eines Mannheimers kollidierte. Sachschaden entstand in Höhe von fast 2.000 €; verletzt wurde zum Glück niemand. Beide Autoahrer konnte ihre Fahrt anschließend fortsetzen.

Heidelberg: Ein bislang unbekannter, etwa 35 - 40 Jahre alter Mann läutete am Dienstag gg. 12 Uhr bei einem 85-jährigen Bewohner eines Anwesens im Maisenbachweg und wollte angeblich eine Sendung eines Versandhandels für eine weitere Bewohnerin hinterlegen. Die Empfängerin sei nach seinen Angaben nicht zu Hause, weshalb der Betrüger den Rentner um Aushändigung der Kosten - es handelte sich um 158 Euro incl. Nachnahmegebühren - bat. Dieser willigte ein und gab dem Unbekannten 120 Euro als „Anzahlung“. Der Geschädigte ließ sich die Zahlung quittieren, anschließend suchte der Unbekannte das Weite.

Die Ware, eine Stoffdecke, war in einer Klarsichtfolie eingeschweißt; es befand sich ein Einlegeblatt mit der Aufschrift „Fa. Miractex“ darin. Der Geschädigte meldete den Vorfall im Laufe des Tages bei der Polizei und beschreibt den „Betrüger“, wie folgt: 35 - 40 Jahre alt, ca. 165 cm groß, kräftige Figur, südländisches Aussehen, lockige, schwarze Haare, rundes Gesicht; er trug eine schwarze Hose und ein gräuliches Jackett. Er sprach Deutsch mit leichtem Akzent.

Zeugen des Vorfalls, die auf die beschriebene Person aufmerksam wurden, werden gebeten, sich mit dem Polizeirevier HD-Mitte, Tel.: 99-1700, in Verbindung zu setzen.

Heidelberg: Unter Alkoholeinwirkung stand in der Nacht zum Mittwoch eine 32-jährige Autofahrerin, die in der Handschuhheimer Landstraße von einer Streife des Polizeireviers HD-Nord angehalten und kontrolliert wurde. Alkoholgeruch führte zu einem Alcomat-Test, der nach dem Ergebnis von 1,14 Promille die Entnahme einer Blutprobe auf der Wache nach sich zog. Die aus Reilingen stammende Autofahrerin sieht einer Anzeige wegen Trunkenheit im Straßenverkehr entgegen.

Heidelberg: Unerlaubt von der Unfallstelle entfernte sich der/die Fahrer(-in) eines Opel Corsa, nachdem er am Dienstag gg. 17 Uhr an der Kreuzung Sofienstraße/Theodor-Heuss-Brücke nicht genügend auf den links neben ihm befindlichen Seat einer Heidelbergerin geachtet hatte, diesen streifte und schließlich Schaden von rund 1.000 Euro verursachte. Ohne sich um die Angelegenheit zu kümmern, entfernte sich der Verursacher und beging Unfallflucht. Die Polizei hat die Ermittlungen nach dem Opel Corsa aufgenommen und bittet unter Tel.: 99-1700 um sachdienliche Hinweise.

Heidelberg: Hohen Schaden verursachten bislang nicht ermittelte Täter in der Nacht zum Dienstag an einem in der Zwingerstraße abgestellten Mini Cooper. Der Geschädigte hatte seinen schwarzen Wagen mit weißem Dach und Spiegeln neben einer Gaststätte in der Altstadt zwischen Montag, 22.15 Uhr und Dienstagfrüh, 7 Uhr geparkt. Die Unbekannten machten sich u.a. am Schließmechanismus zu schaffen, zerkratzten die Karosserie, klappten den Beifahrersitz um und schlitzten ihn schließlich auf.

Ersten Schätzungen zufolge beläuft sich der Schaden auf mehrere tausend Euro. Zeugen, die im genannten Zeitraum verdächtige Beobachtungen gemacht haben, werden gebeten, sich beim Polizeirevier HD-Mitte, Tel.: 99-1700, zu melden.

Eppelheim: In der Nacht zum Mittwoch beschädigten vermutlich mehrere bislang nicht bekannte Personen einen in der Bgm.-Jäger-Straße abgestellten weißen Lancia, so dass an diesem beträchtlicher Schaden entstand. Möglicherweise waren die Personen alkoholisiert; der Geschädigten entstand Sachschaden von etwa 2.000 €. Zeugen, die gg. 01.30 Uhr verdächtige Beobachtungen gemacht haben, werden gebeten, sich beim Polizeirevier HD-Süd, Tel.: 3418-0, zu melden.

Nußloch: Zeugen sucht die Wieslocher Polizei zu einem Vorfall, der sich am Dienstagvormittag auf dem Parkplatz des „Penny-Marktes“ in der Massengasse ereignet hat. Eine bislang nicht ermittelte Frau mit dunklen Haaren übersah beim Rangieren mit ihrem Wagen eine 75-jährige Fußgängerin, die schließlich gegen die Hausfassade gedrückt wurde und sich leichte Verletzungen zuzog.

Ohne sich um die verletzte Nußlocherin zu kümmern, setzte die Unbekannte ihre Fahrt unbeeindruckt fort. Angaben über deren Person bzw. Auto liegen der Polizei nicht vor. Zum Zeitpunkt des Vorfalls - etwa gg. 11.30 Uhr - war der Einkaufsmarkt stark frequentiert, so dass Zeugen evtl. Beobachtungen gemacht haben. Diese werden gebeten, sich mit dem Polizeirevier Wiesloch, Tel.: 06222/5709-0, in Verbindung zu setzen.

Nußloch: Ein bislang unbekannter Täter hat am Samstagmorgen kurz vor 2 Uhr von der Großbaustelle in der Walldorfer Straße einen weißen Radlader entwendet. Mit dem Radlader fuhr er von der Baustelle zum Spielplatz an der Alten Bruchsaler Straße. Dort stellte er eine am Radlader befestigte Palettengabel ab und fuhr in den Bereich Bismarck-/Römerstraße zurück, wo er einen Zigarettenautomaten mitsamt Stahlpfosten aus einem Vorgarten „baggerte“. Anschließend fuhr der Täter wieder auf der Alten Bruchsaler Straße weiter bis in die Nähe der Kleintierzuchtanlage und Gaststätte Finkenklause.

Als ein Zeuge hinzukam, ließ er den Radlader stehen und flüchtete. Am Tatort blieben Getränkeflaschen des Biermixgetränkes „Karlsberg Mixery“ zurück.

1. Wem fiel eine oder mehrere Personen an der Großbaustelle auf ?
2. Wo konnte das Biermixgetränk in Nußloch am Freitagabend erworben werden ?
3. Wer hat den Radlader fahren sehen oder sonstige Feststellungen gemacht ?

Hinweise bitte an die Polizei in Wiesloch, Tel.: 06222/57090.

Hockenheim: Zu einer Karambolage zweier Radfahrer kam es am Dienstagmorgen gg. 7.30 Uhr in der Ernst-Wilhelm-Sachs-Straße. Ein bislang nicht ermittelter Radfahrer befuhr den Radweg auf der linken, anstatt auf der rechten Fahrbahnseite, so dass die ordnungsgemäß entgegenkommende 59-jährige Radfahrerin aus Hockenheim ausweichen musste. Dabei touchierte sie den Bordstein und stürzte. Der unbekannt Radfahrer kümmerte sich zwar noch um die am Boden liegende Frau, entfernte sich dann aber ohne Angaben seiner Personalien von der Unfallstelle.

Die Hockenheimer Polizei ermittelt nun gegen den Rennradfahrer; mögliche Zeugen werden daher gebeten, sich unter Tel.: 06205/2860-0 zu melden.

Hemsbach: Bereits am vergangenen Wochenende wurden mehrere Fahrzeuge beschädigt. Der oder die unbekanntes Täter zerkratzten zwischen Freitag, 6. August, 15.30 Uhr - Samstag, 7. August, 12 Uhr, insgesamt sechs Autos, die in der Berliner Straße/Höhe Einmündung Eichenweg geparkt waren. Der Sachschaden beläuft sich nach ersten Schätzungen auf rund 6.000 Euro.

Zeugenhinweise nehmen der Polizeiposten Hemsbach, Tel.: 06201/71207 und/oder das Polizeirevier Weinheim, Tel.: 06201/1003-0 entgegen.